Global Media Journal
Journal for International and Transcultural Communication
German Edition

Hinweise zur Manuskriptgestaltung

Global Media Journal – German Edition (GMJ-DE) akzeptiert nur Originalbeiträge. Bis zum Abschluss des Gutachterverfahrens dürfen eingereichte Manuskripte nicht anderweitig zur Veröffentlichung angeboten werden.

Die AutorInnen sind gehalten, ihre Manuskripte einer unten genannten ***Textsorte*** (z.B. Artikel, Essay, Rezension etc.) zuzuordnen.

Was kann eingereicht werden?

Alle Beiträge mit thematischem Bezug zur Internationalen und Interkulturellen Kommunikation können eingereicht werden. Manuskripte können in Deutsch oder Englisch eingereicht werden.

Das GMJ-DE schreibt keinen verbindlichen Umfang eines Manuskripts vor. Gleichwohl bitten wir unsere AutorInnen sich an den Empfehlungen zu orientieren. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die Herausgeberinnen. Folgende Rubriken bietet das GMJ-DE:

Artikel durchlaufen ein blind peer review-Verfahren, d.h., die Artikel werden von i.d.R. zwei externen Experten durchgesehen und von den Herausgeberinnen kommentiert. Es wird empfohlen die Vorgabe von 30-50.000 Zeichen einzuhalten (inkl. Leerzeichen, Anmerkungen und Fußnoten).

Essays und Kommentare setzen sich in einer kritischen, durchaus subjektiv geprägten, aber dennoch wissenschaftlichen Reflexion mit Theorien, Konzepten, Ansätzen und Methoden in der internationalen und interkulturellen Kommunikation auseinander. Essays sollten zwischen 10.000 und 30.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Anmerkungen und Fußnoten) umfassen.

Berichte aus der Medienpraxis und Feldforschung reflektieren über Forschungspraxis oder medienpraktische Fragen (wie bspw. Medien und Entwicklungszusammenarbeit) in der internationalen und interkulturellen Kommunikation und ordnen sie (kritisch) ein. Manuskripte sollten zwischen 20.000 und 40.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Anmerkungen und Fußnoten) umfassen.

Die ***Graduierten-Sektion*** ist Absolvent:innen von Bachelor- und Master-Studiengängen vorbehalten, die hier ihre sehr guten Abschlussarbeiten und (Dissertations-)Projekte vorstellen können. Diese Beiträge sollten zwischen 20.000 und 40.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Anmerkungen und Fußnoten) umfassen.

Alle Beiträge sind der Redaktion als Word-Datei (docx-Format) einzureichen. Manuskripte, die den drei letztgenannten Rubriken zuzuordnen sind, werden von den Herausgeberinnen kommentiert und ggf. an externe Experten zum blind review weitergeleitet.

Rezensionen sollten zwischen 5.000 und 10.000 Zeichen umfassen und wissenschaftliche Bücher mit Bezug zum Thema des GMJ-DE besprechen. Die Titelseite der Rezension sollte das betreffende Buch in voller Länge zitieren, inklusive ISBN. Für Zitate bzw. Paraphrasen aus dem rezensierten Buch bitte Seitenangaben in Klammern vermerken, z.B. (45). Möglichst keine weiteren Quellen verwenden oder Fußnoten einfügen.

Rezensionen, die sich auf mehr als ein Buch beziehen sind ebenfalls möglich. Bitte hier ebenfalls alle verfügbaren Informationen (Autor, Titel, Untertitel etc.) sowie ISBN im Titelblatt angeben. Für Zitate

im Text, jeweils Autor und Seitenzahlen in Klammern setzen. Bitte Endnoten für weitere Literaturhinweise oder Anmerkungen verwenden.

Zitations- und Formatierungsrichtlinien

Bitte beachten Sie die folgenden Zitations- und Formatierungsrichtlinien. Artikel, die dem nicht entsprechen, werden zur Überarbeitung an die Autorinnen und Autoren zurückgesandt.

- Zitationen im Text und im Literaturverzeichnis sollten sich am Stil des Publication Manual of the American Psychological Association (APA), neueste Ausgabe, orientieren. Für weitere Informationen zum APA-Stil konsultieren Sie bitte: https://apastyle.apa.org/style-grammar-guidelines. Hier finden Sie ein Lernmodul zum APA-Stil, einen Bereich zu FAQ sowie einen Blog. Darüber hinaus müssen zitierte Referenzen sowie Namen aus nicht-lateinischen Schriften zusätzlich in lateinischer Schrift in eckigen Klammern angegeben werden.
- Typographie: Times New Roman 12-Punkt, Blocksatz, 1.5 zeilig. Seiten nummerieren, Absätze nicht einziehen.
- Sämtliche Informationen, die auf den Autor schließen lassen, sind aus Artikeln, welche zum Blind-Review-Verfahren eingereicht worden sind, zu entfernen.
- Einreichungen müssen "druckfertig" eingereicht werden. Alle Tabellen, Grafiken und Diagramme sollen im Text integriert sein.

Bilder/Fotos: GMJ-DE ist an Bildern/Fotos etc. interessiert, die zur Illustration/zum besseren Verständnis der Texte beitragen. Die Autor:innen sind dafür verantwortlich, alle notwendigen Rechte am Bildmaterial vor der Veröffentlichung des Materials erworben zu haben. Bilder sollen in den Text direkt eingebaut werden UND zusätzlich in separaten Dateien als JPG oder GIF geschickt werden.

Hyperlinks: Web Links sollten in den Texten bzw. in das Literaturverzeichnis integriert werden, so dass Leser:innen, Wissenschaftler:innen, Studierende und Medienpraktiker:innen Zugang zu relevanten Internetquellen und Websites haben.

Titelblatt: Alle Beiträge müssen ein Titelblatt vorschalten, welches folgende Informationen beinhaltet:

- Titel
- Name der Autorin/des Autors, E-Mail und Postadresse, Telefonnummer, ggf. URL für den persönlichen Webauftritt der Autorin/des Autors
- Gegenwärtige berufliche Position und ggf. institutionelle Anbindung
- Kurze Biographie (etwa 200 Wörter)
- Fünf bis zehn *Keywords*, die auf den Inhalt verweisen
- Zusammenfassung (Abstract) (etwa 200 Wörter)
- Anzahl der Zeichen (inkl. Anmerkungen und Fußnoten)
- Hinweis zur Kategorie des Beitrags: vorgelegt zum peer-review (z.B. Artikel) oder nicht-peer-review (z.B. Essay, Aus dem Feld, Rezension, Graduierten-Sektion)
- Kurze Versicherung, dass der Artikel derzeit bei keiner anderen Publikation zur Veröffentlichung vorliegt

Beiträge bitte über die Webseite www.globalmediajournal.de über „Manuskript einreichen" hochladen und dafür die entsprechende Registrierung vornehmen, inkl. Angaben analog dem Titelblatt auf Deutsch und Englisch eintragen.

Für weitere Fragen können Sie eine E-Mail an die Redaktion senden: gmj@polsoz.fu-berlin.de